

Autor/in: Meike-Christine Karl
Organisation: Eine-Welt-Landesnetzwerk MV e.V.

1.1 Projekt Papierkoffer in Mecklenburg Vorpommern

Das Projekt Papierkoffer – Das Blatt wenden, ist ein Projekt des Eine-Welt-Landesnetzwerkers MV e. V. in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft für Natur und Umweltbildung ANU MV e.V. Seit April 2009 präsentiert sich das Projekt im Internet unter www.papierkoffer.de.

Aktivitäten

Im Januar 2009 fasste die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung ANU MV e. V. im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung einen Papier-Beschluss, um in der weiteren Vereinsarbeit und auch in der Zusammenarbeit mit den Mitgliedern einen sparsamen Umgang und einen konsequenteren Einsatz von Recyclingpapier sicherzustellen. Ein vergleichbarer Beschluss ist bereits für die nächste Mitgliederversammlung des Eine-Welt-Landesnetzwerkes im Mai 2009 vorbereitet.

Die Ausbildung der MultiplikatorInnen wurde im Februar 2009 abgeschlossen. Damit ist jetzt ein Team von insgesamt 11 Aktiven mit dem Papierkoffer an den Schulen des Landes unterwegs. Die ersten Veranstaltungen sind bereits gelaufen. Außerdem sind etwa 20 Veranstaltungen im Rahmen der Grünen Schule auf der BUGA Schwerin 2009 eingeplant.

Im Rahmen der Veranstaltungen werden die Ideen und Aktionen der TN dokumentiert, um sie auf der Website in Form einer Bildergalerie einem möglichst breiten Publikum zu präsentieren. Positive Beispiele im Hinblick auf den sparsamen Umgang mit Papier bzw. den Einsatz von Recyclingpapier werden auf der Website www.papierkoffer.de in der Rubrik „Gut gemacht“ lobend erwähnt.

Das Projekt führt aber auch weiterhin das „Schwarzbuch“, in dem sich aktuelle Publikationen aus MV befinden, die sich zwar mit den Themen Umwelt, Nachhaltigkeit oder Klimaschutz befassen, jedoch nicht auf Recyclingpapier gedruckt wurden.

Am 10.03.2009 wurde eine Fortbildungsveranstaltung der Landeslehrstätte Mecklenburg-Vorpommern in Zusammenarbeit mit Monika Nolle (ARA e. V.), Grit Hensel und Claus Weber (Jugendwaldheim Steinmühle) und Meike-Christine Karl (Papierkoffer) durchgeführt. Die Veranstaltung war mit etwa 30 TeilnehmerInnen überwiegend aus der landesinternen Verwaltung und Beschaffung ausgebucht. Aufgrund der regen Nachfrage wird eine Wiederholung angestrebt. Den Termin finden Sie auf den Webseiten.

Das Projekt wird gefördert von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung NUE, vom Umweltministerium Mv, von der Stiftung Nord-Süd Brücken und von dem Evangelischen Entwicklungsdienst EED. Das Projekt läuft in dieser Phase noch bis Ende des Jahres 2009, eine Fortführung ist geplant.